



Arbeitsplatzausschreibung

Im Landeskriminalamt Niedersachsen sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Dezernat 34 zwei Arbeitsplätze der

Sachbearbeitung Buchprüfungen (m/w/d)

unbefristet in Vollzeit (39,8 Wochenstunden) zu besetzen. Die Arbeitsplätze sind nach EG 11 TV-L bewertet. Wir sind bestrebt, den Anteil des unterrepräsentierten Geschlechtes auszugleichen und aus diesem Grunde an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Wer wir sind

Wir im LKA sind die fachkompetente, handlungsfähige und impulsgebende Zentralstelle für eine erfolgreiche Kriminalitätsbekämpfung und unterstützen als „Service- und Dienstleister“ mit ca. 1300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die regionalen Polizeidienststellen auf dem Gebiet der Gefahrenabwehr und der Verfolgung von Straftaten.

Die Bekämpfung von Geldwäsche lag bislang als besonderer Fokus auf herausragende Kriminalitätsbereiche wie der Organisierten oder Politisch Motivierten Kriminalität. Es zeigt sich zunehmend mehr, dass die Geldwäsche nicht nur an spezifische Phänomene geknüpft ist, sondern die Bekämpfung der Finanzkriminalität phänomenübergreifend in allen Kriminalitätsbereiche sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene erheblich an Bedeutung gewonnen hat. Dieser Aufgabe widmet sich die Zentralstelle Finanzermittlungen. Diese unterteilt sich in drei Sachgebiete und ist u.a. für die Bereiche Vermögens- und Finanzermittlungen sowie Buchprüfungen zuständig.

Werden Sie Teil des Sachgebiets Buchprüfung und gehören Sie zu einem Team von Expertinnen und Experten, die mit Erfahrungen aus der Privatwirtschaft einen erheblichen Beitrag in der polizeilichen Arbeit leisten. Das Team besteht aus Tarifbeschäftigten, die im Rahmen ihrer Aufgaben mit den Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten sowohl des LKA als auch der regionalen Polizeidienststellen zusammenarbeiten.

Die Aufgaben

- Untersuchungen, Auswertungen und Analysen von betriebswirtschaftlichen Unterlagen (u.a. Buchführungen und Jahresabschlüsse) sowie von Geldflüssen und anderen Finanztransaktionen zur Erhellung von Vermögensverhältnissen in Strafverfahren unterschiedlicher Kriminalitätsbereiche, insbesondere der internationalen organisierten Geldwäsche
- Prüfung von Tatbestandsmerkmalen der einschlägigen Normen aus dem Wirtschafts(straf)recht sowie Ermittlung finanzieller Vorteile aus Straftaten
- Finanzermittlungen mit dem Ziel der Klärung des Verbleibs von analogem und digitalem Vermögen sowie möglicher Vermögensabschöpfungsmaßnahmen
- Phänomenorientierte Finanzanalysen insb. im Zusammenhang mit Kryptowerten und Undergroundbanking
- Fertigung von gerichtsfesten Prüfberichten und deren Vertretung vor Gericht
- Vorbereitung und Begleitung strafprozessualer Maßnahmen
- Mitwirkung an der Weiterentwicklung von Verfahrensabläufen des Arbeitsbereiches Buchprüfungen in der Zentralstelle Finanzermittlungen

Eine Änderung der Geschäftsverteilung bleibt vorbehalten.



Welche Voraussetzungen sind erforderlich?

- Einstellungsvoraussetzung ist ein erfolgreich abgeschlossenes Bachelorstudium eines Studienganges mit dem Schwerpunkt in der Betriebswirtschaftslehre, der Wirtschaftswissenschaften, des Wirtschafts- oder Steuerrechts oder vergleichbar
- Mehrjährige hauptberufliche Tätigkeit in einem kaufmännischen Bereich

Welche Eigenschaften und Kompetenzen werden erwartet?

- sehr gute Kenntnisse der Rechnungslegung nach HGB und des Gesellschaftsrechts sowie verschiedener Firmenstrukturen
- umfassende Kenntnisse in moderner Bürokommunikation (MS-Office)
- sehr gute Deutschkenntnisse sowie ein sehr gutes Ausdrucksvermögen in Wort und Schrift
- Englischkenntnisse und/oder andere Fremdsprachen sind wünschenswert

Was bieten wir?

- Gehalt der Entgeltgruppe 11 TV-L
- Gleitzeit sowie 30 Tage Urlaub/zus. freie Tage an Heiligabend und Silvester
- Mobiles Arbeiten/Homeoffice unter bestimmten Voraussetzungen
- Betriebliche Altersvorsorge (VBL) und eine Jahressonderzahlung im November
- Teilnahmemöglichkeit am Präventionssport (bis 4 Std./Monat)
- Gesundheitsangebote (Vorträge, Kurse etc.)

Allgemeine Hinweise zur Ausschreibung

Der zu besetzende Arbeitsplatz erfordert ein hohes Maß an Zuverlässigkeit. Sie müssen daher dazu bereit sein, sich einer Sicherheitsüberprüfung zu unterziehen, in die ggf. Ihre Partnerin / Ihr Partner sowie in Ihrem Haushalt lebende Personen miteinbezogen werden.

Der Arbeitsort befindet sich im Zentrum von Hannover im Hauptgebäude des LKA Niedersachsen, am Waterlooplatz 11 und ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen. Im Hinblick auf die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sind individuelle und flexible Arbeitszeitregelungen möglich. Der Arbeitsplatz ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichem Gewicht entgegenstehen. Zur Wahrung Ihrer Interessen wird bereits in der Bewerbung um einen entsprechenden Hinweis gebeten.

Wir haben das Interesse geweckt?

Bitte schicken Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf und Nachweisen (Studien oder Berufsabschluss, Urkunden, Fortbildungsnachweise etc.) unter dem Stichwort **„Buchprüfung“** per E-Mail in einem einzigen PDF-Dokument mit einer Größe bis 5 MB bis zum

05.05.2024

an

Bewerbung@lka.polizei.niedersachsen.de

oder an

LKA Niedersachsen, Dezernat Personal, Am Waterlooplatz 11, 30169 Hannover

Bei postalischen Bewerbungen bitten wir Sie, uns ausschließlich Kopien einzureichen, da wir diese aus Kostengründen nicht zurücksenden.

Sind oder waren Sie bereits im öffentlichen Dienst beschäftigt, erklären Sie bitte in Ihrer Bewerbung das Einverständnis zur Einsicht in Ihre Personalakte unter Nennung der Ansprechperson in der Behörde.